

Sei PALIGN das Problem des optimalen paarweisen Alignments. Falls $P \neq NP$, welche der folgenden Aussagen stimmen?

- (1) PALIGN $\in P$.
- (2) PALIGN $\in NP$
- (3) PALIGN ist NP-hart
- (4) PALIGN ist NP-vollständig

Sei PALIGN das Problem des optimalen paarweisen Alignments. Falls $P \neq NP$, welche der folgenden Aussagen stimmen?

- (1) PALIGN $\in P$.
- (2) PALIGN $\in NP$
- (3) PALIGN ist NP-hart
- (4) PALIGN ist NP-vollständig

Auflösung:

Sei PALIGN das Problem des optimalen paarweisen Alignments. Falls $P \neq NP$, welche der folgenden Aussagen stimmen?

- (1) PALIGN $\in P$.
- (2) PALIGN $\in NP$
- (3) PALIGN ist NP-hart
- (4) PALIGN ist NP-vollständig

Auflösung: (1) & (2)

Was gilt für 2-SAT falls $P \neq NP$?

- (1) $2\text{-SAT} \in P$
- (2) $2\text{-SAT} \in (NP \setminus P)$
- (3) $2\text{-SAT} \notin NP$
- (4) $\text{KNF-SAT} \leq_p 2\text{-SAT}$
- (5) $2\text{-SAT} \leq_p \text{KNF-SAT}$

Was gilt für 2-SAT falls $P \neq NP$?

- (1) $2\text{-SAT} \in P$
- (2) $2\text{-SAT} \in (NP \setminus P)$
- (3) $2\text{-SAT} \notin NP$
- (4) $\text{KNF-SAT} \leq_p 2\text{-SAT}$
- (5) $2\text{-SAT} \leq_p \text{KNF-SAT}$

Auflösung:

Was gilt für 2-SAT falls $P \neq NP$?

- (1) 2-SAT $\in P$
- (2) 2-SAT $\in (NP \setminus P)$
- (3) 2-SAT $\notin NP$
- (4) KNF-SAT \leq_p 2-SAT
- (5) 2-SAT \leq_p KNF-SAT

Auflösung: (1) & (5)

Für welche polynomielle Reduktion brauchen wir den Komplementgraphen?

- (1) $\text{KNF-SAT} \leq_p \text{3-SAT}$
- (2) $\text{3-SAT} \leq_p \text{CLIQUE}$
- (3) $\text{CLIQUE} \leq_p \text{IS}$
- (4) $\text{IS} \leq_p \text{VC}$
- (5) $\text{VC} \leq_p \text{SC}$

Für welche polynomielle Reduktion brauchen wir den Komplementgraphen?

- (1) $\text{KNF-SAT} \leq_p \text{3-SAT}$
- (2) $\text{3-SAT} \leq_p \text{CLIQUE}$
- (3) $\text{CLIQUE} \leq_p \text{IS}$
- (4) $\text{IS} \leq_p \text{VC}$
- (5) $\text{VC} \leq_p \text{SC}$

Auflösung:

Für welche polynomielle Reduktion brauchen wir den Komplementgraphen?

- (1) $\text{KNF-SAT} \leq_p \text{3-SAT}$
- (2) $\text{3-SAT} \leq_p \text{CLIQUE}$
- (3) $\text{CLIQUE} \leq_p \text{IS}$
- (4) $\text{IS} \leq_p \text{VC}$
- (5) $\text{VC} \leq_p \text{SC}$

Auflösung: (3)

Was war die Schlüsselidee bei $IS \leq_p VC$?

- (1) kleine unabh. Menge entspricht großem Vertexcover
- (2) kleine unabh. Menge entspricht linear kleinerem Vertexcover
- (3) die Größe des Vertexcovers ist immer $n - 1$
- (4) die Größe des Vertexcovers ist immer höchstens $n/2$
- (5) die Größe der unabh. Menge ist immer mindestens $n/2$

Was war die Schlüsselidee bei $IS \leq_p VC$?

- (1) kleine unabh. Menge entspricht großem Vertexcover
- (2) kleine unabh. Menge entspricht linear kleinerem Vertexcover
- (3) die Größe des Vertexcovers ist immer $n - 1$
- (4) die Größe des Vertexcovers ist immer höchstens $n/2$
- (5) die Größe der unabh. Menge ist immer mindestens $n/2$

Auflösung:

Was war die Schlüsselidee bei $IS \leq_p VC$?

- (1) kleine unabh. Menge entspricht großem Vertexcover
- (2) kleine unabh. Menge entspricht linear kleinerem Vertexcover
- (3) die Größe des Vertexcovers ist immer $n - 1$
- (4) die Größe des Vertexcovers ist immer höchstens $n/2$
- (5) die Größe der unabh. Menge ist immer mindestens $n/2$

Auflösung: (1)

Was war die Schlüsselidee bei $VC \leq_p SC$?

- (1) Adjazenzlisten zu Permutationen
- (2) Adjazenzlisten zu Mengen
- (3) Permutationen zu Listen
- (4) Permutationen zu Mengen
- (5) Schwerter zu Pflugscharen

Was war die Schlüsselidee bei $VC \leq_p SC$?

- (1) Adjazenzlisten zu Permutationen
- (2) Adjazenzlisten zu Mengen
- (3) Permutationen zu Listen
- (4) Permutationen zu Mengen
- (5) Schwerter zu Pflugscharen

Auflösung:

Was war die Schlüsselidee bei $VC \leq_p SC$?

- (1) Adjazenzlisten zu Permutationen
- (2) Adjazenzlisten zu Mengen
- (3) Permutationen zu Listen
- (4) Permutationen zu Mengen
- (5) Schwerter zu Pflugscharen

Auflösung: (2)